

Allgemeine Geschäftsbedingungen Benutzer Eventgoose Tech B.V.

Juli 2021 Version 1.0

Lesen Sie diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen bitte sorgfältig durch, damit Sie wissen, welche Rechte und Pflichten Sie bei der Nutzung des Dienstes (wie unten definiert) haben. Wenn Sie den Dienst nutzen und/oder bei der Registrierung das Kästchen "Ja, ich stimme den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu" ankreuzen, erklären Sie sich mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden.

Artikel 1. Definitionen

In diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben die folgenden Begriffe, die immer mit einem Großbuchstaben geschrieben werden und in der Einzahl und Mehrzahl verwendet werden, die nachfolgende Bedeutung:

- 1.1. **Allgemeine Geschäftsbedingungen:** Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Eventgoose.
- 1.2. **Dienst:** Die von Eventgoose angebotene Dienstleistung, durch die der Benutzer ein oder mehrere Tickets vom Organisator für eine vom oder im Namen des Organisators organisierte Veranstaltung erwerben kann.
- 1.3. **Eventgoose:** Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung Eventgoose Tech B.V., mit Sitz in der F.B. Deurvorststraat 43, 7071 BG Uft und eingetragen im Handelsregister der Handelskammer unter der Nummer 55715796.
- 1.4. **Benutzer:** Die natürliche und/oder juristische Person, welche den Dienst nutzt.
- 1.5. **Geistige Eigentumsrechte:** Alle Rechte an geistigem Eigentum, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Urheberrechte, Datenbankrechte, Namensrechte, Markenrechte, Designrechte, verwandte Schutzrechte, Patentrechte und verwandte Rechte wie Domainnamen und Rechte an Know-how.
- 1.6. **Kaufvertrag:** Der zwischen dem Benutzer und dem Organisator geschlossene Vertrag über den Kauf eines oder mehrerer Tickets über den Dienst.
- 1.7. **Organisator:** Die Partei, die die Veranstaltung organisiert oder durch Dritte organisieren lässt und die Eventgoose beauftragt hat, als Vermittler beim Verkauf von Tickets an Benutzer für diese Veranstaltung über den von Eventgoose angebotenen Dienst aufzutreten.
- 1.8. **Vertrag:** Der zwischen dem Benutzer und Eventgoose geschlossene Vertrag zur Nutzung des Dienstes, dessen untrennbarer Bestandteil diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind.
- 1.9. **Parteien:** Eventgoose und der Benutzer.
- 1.10. **Datenschutzrichtlinien:** Die Datenschutzrichtlinien von Eventgoose.
- 1.11. **Refund:** Die vollständige oder teilweise Rückerstattung eines oder mehrerer Tickets, die der Benutzer über den Dienst erworben hat.
- 1.12. **Ticket:** Ein Ticket, das die Eintrittskarte zu der Veranstaltung des Organisators darstellt.

Artikel 2. Anwendung

- 2.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Kaufvertrag, den Vertrag, den Dienst und alle anderen (Rechts-)Handlungen zwischen den Parteien.

- 2.2. Etwaigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Benutzers wird ausdrücklich widersprochen.
- 2.3. Erweisen sich Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen als widersprüchlich zu Bestimmungen des Vertrags, so haben die Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen Vorrang, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.
- 2.4. Abweichungen von und Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur gültig, wenn sie zwischen den Parteien schriftlich vereinbart wurden, unbeschadet des Rechts von Eventgoose, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit gemäß Artikel 2.5 zu ändern oder zu ergänzen.
- 2.5. Eventgoose ist berechtigt, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen jederzeit mit einer Frist von dreißig (30) Tagen nach vorheriger Bekanntgabe der Änderung auf der Website von Eventgoose und/oder im Dienst zu ändern oder zu ergänzen. Wenn der Benutzer die geänderten und/oder ergänzten Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht akzeptieren will, kann er den Vertrag bis zu dem Datum kündigen, an dem die geänderten und/oder ergänzten Allgemeinen Geschäftsbedingungen in Kraft treten. Nimmt der Benutzer den Dienst nach Ablauf der vorgenannten Frist weiter in Anspruch, erklärt er, dass ihm die geänderten und/oder ergänzten Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Verfügung gestellt wurden und er mit diesen einverstanden ist.
- 2.6. Sollte sich eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrags als unwirksam erweisen, so berührt dies nicht die Wirksamkeit der gesamten Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrags. In einem solchen Fall wird Eventgoose ersatzweise (eine) neue Regelung(en) treffen, die den Zweck der ursprünglichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder des Vertrags so weit wie rechtlich möglich erfüllt.

Artikel 3. Dienst

- 3.1. Der Abschluss des Kaufvertrags über das Ticket (und/oder die Reservierung des Tickets) und alle damit verbundenen (Rechts-)Handlungen, wie z.B. die Zusendung der Tickets, erfolgt zwischen dem Benutzer und dem Organisator, wobei der Benutzer als Käufer und der Organisator als Verkäufer auftritt. Der Abschluss dieses Kaufvertrags erfolgt über den Dienst. Eventgoose ist ausdrücklich keine Partei des Kaufvertrags, daher kommt weder ein Kaufvertrag zwischen Eventgoose und dem Benutzer, noch zwischen Eventgoose und dem Organisator zustande. Der Dienst von Eventgoose und der damit verbundene Vertrag dient ausschließlich dem Zweck, den Abschluss dieses Kaufvertrags zu erleichtern. Eventgoose tritt also lediglich als Vermittler zwischen Benutzer und Organisator auf und regelt die Bezahlung der Tickets. Die (Geschäfts-)Daten des Organisators werden über den Dienst zur Verfügung gestellt.
- 3.2. Eventgoose räumt dem Benutzer das Recht ein, den Dienst nach Abschluss des Vertrags unter den Bedingungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum Zwecke des Abschlusses eines Kaufvertrags mit dem Organisator über den Kauf des Tickets zu nutzen.

- 3.3. Eventgoose wird mit dem Organisator vereinbaren, dass der Kaufvertrag in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Artikel 3.4 zustande kommt, nachdem der Benutzer ein oder mehrere Tickets über den Dienst von Eventgoose bestellt hat.
- 3.4. Der Kaufvertrag wird auf folgende Weise abgeschlossen:
- a. Der Benutzer surft zum Webshop auf der Website / Facebook-Seite des Organizers;
 - b. Der Benutzer wählt in Schritt 1 "Allgemeines" die Anzahl der Tickets aus, die er für die Veranstaltung des Organizers erwerben möchte;
 - c. Optional gibt der Benutzer einen Gästelistencode ein, wenn er zu der Veranstaltung eingeladen wurde und auf der Gästeliste stehen darf;
 - d. Wenn die Daten korrekt sind, klickt der Benutzer auf "Weiter";
 - e. Der Benutzer gibt in Schritt 2 "Daten" seine Daten ein, bestehend aus seiner E-Mail-Adresse, seinem Kundennamen, seinem Wohnort, seinem Geburtsdatum und seinem Geschlecht. Die Verarbeitung dieser Daten unterliegt den Datenschutzrichtlinien. Der Benutzer muss auch durch Ankreuzen des Kästchens angeben, dass er mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen einverstanden ist;
 - f. Wenn die Daten korrekt sind, klickt der Benutzer auf "Weiter";
 - g. Der Benutzer gelangt im Schritt 3 "Übersicht" zu einer Übersicht seiner Bestellung;
 - h. Hier werden Veranstaltung, Datum der Veranstaltung, Uhrzeit der Veranstaltung, Beschreibung der bestellten Tickets, Anzahl der bestellten Tickets, Preis der bestellten Tickets und eventuelle Servicegebühren angezeigt;
 - i. Optional gibt der Benutzer einen Rabattcode ein, wenn er einen Rabattcode für die Veranstaltung erhalten hat;
 - j. Der Benutzer wählt die Zahlungsmethode aus;
 - k. Die Bezahlung erfolgt über das Zahlungsmodul der gewählten Zahlungsmethode;
 - l. Nach erfolgter Zahlung erhält der Benutzer die bestellten Tickets an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse;
- 3.5. Der Kaufvertrag ist endgültig zustande gekommen, wenn und sobald Eventgoose die (Autorisierung der) Zahlung durch den Benutzer erhalten hat.
- 3.6. Nach Zustandekommen des Kaufvertrags wird dieser dem Benutzer per E-Mail bestätigt.
- 3.7. Geht keine (autorisierte) Zahlung des Benutzers bei Eventgoose ein, wird der Benutzer über die von ihm angegebene E-Mail-Adresse über das Scheitern der Transaktion und das Nichtzustandekommen des Kaufvertrags informiert.
- 3.8. Der Kaufvertrag ist unwiderruflich. Das Rücktrittsrecht von Artikel 6:230o Absatz 1 des (niederländischen) Bürgerlichen Gesetzbuchs findet ausdrücklich keine Anwendung, und zwar in Übereinstimmung mit den Bestimmungen von Artikel 6:230p unter e des Bürgerlichen Gesetzbuchs. Das Gesetz schließt einen Vertrag über Dienste im Zusammenhang mit der Freizeitgestaltung vom Rücktrittsrecht aus, wenn der Vertrag eine bestimmte Zeit oder einen bestimmten Zeitraum zur Erfüllung vorsieht.
- 3.9. Dem Benutzer ist es nicht gestattet, den Dienst unter Verletzung des Vertrags und/oder des geltenden Rechts zu nutzen. Dies beinhaltet, ist aber nicht

beschränkt auf, die Verletzung von geistigen Eigentumsrechten und/oder Datenschutzrechten von Eventgoose, Benutzern und/oder Dritten, das Hacken des Diensts sowie andere unrechtmäßige Handlungen.

- 3.10. Eventgoose ist berechtigt, den Dienst (vorübergehend) außer Betrieb zu setzen und/oder dessen Nutzung einzuschränken oder nicht oder nur eingeschränkt zu erbringen oder eine Verpflichtung seinerseits auszusetzen, wenn der Benutzer einer Verpflichtung gegenüber Eventgoose und/oder dem Organisator nicht, nicht vollständig oder nicht ordnungsgemäß nachkommt.

Artikel 4. Bezahlung

- 4.1. Unbeschadet der Bestimmungen in Artikel 3.1 werden alle Zahlungen des Benutzers im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag für die Tickets durch die Vermittlung von Eventgoose getätigt. Preise und (zusätzliche) Zahlungsbedingungen und/oder für die jeweilige Veranstaltung können als Teil des Kaufvertrags zwischen dem Organisator und dem Benutzer festgelegt werden.
- 4.2. Die vom Benutzer geleisteten und bei Eventgoose eingegangenen Zahlungen werden unter Einbehaltung der zwischen Eventgoose und dem Organisator vereinbarten Vergütung und zu den zwischen ihnen weiter vereinbarten Bedingungen an den Organisator überwiesen.
- 4.3. Eventgoose ist berechtigt, von den Benutzern Gebühren für die im Namen von Organisatoren erworbenen Tickets einzuziehen. Die Bezahlung der Gebühr für die Tickets kann nicht direkt an den Organisator erfolgen.
- 4.4. Eventgoose wird über den Dienst verschiedene Zahlungsmöglichkeiten anbieten, deren vollständige Liste auf der Website von Eventgoose und im Dienst eingesehen werden kann. Die Verfügbarkeit der verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten kann variieren, je nach den mit dem Organisator getroffenen Vereinbarungen.
- 4.5. Sämtliche Preise verstehen sich inklusive MwSt. und anderer Gebühren.
- 4.6. Sämtliche Preise sind in Euro angegeben.
- 4.7. Sämtliche Preise sind vorbehaltlich von Schreib- und Tippfehlern. Eventgoose haftet nicht für die Folgen solcher Fehler. Der Benutzer kann Eventgoose nicht an Angebote oder Preise binden, bei denen er vernünftigerweise davon ausgehen muss, dass das Angebot und/oder der Preis einen offensichtlichen Irrtum oder Schreibfehler enthält.
- 4.8. Kommt der Benutzer seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber Eventgoose nicht fristgerecht nach, so ist Eventgoose nach Mahnung berechtigt, die Forderung zum Einzug an einen Dritten abzutreten. Dem Benutzer können die damit verbundenen Kosten in Rechnung gestellt werden, die sich wie folgt berechnen:
- a. 15 % über die ersten 2.500 Euro der Forderung, mit einem Minimum von 40 Euro.
 - b. 10 % über die nächsten 2.500 Euro der Forderung.
 - c. 5 % über die nächsten 5000 Euro der Forderung.
 - d. 1% über die nächsten 190.000 Euro der Forderung.
 - e. 0,5 % über die weitere Forderung, mit einem Höchstbetrag von EUR 6775.

- Artikel 5. Refund**
- 5.1. Im Auftrag des Organisors kann Eventgoose eine Rückerstattung vornehmen. Der Grund für einen Refund spielt dabei keine Rolle.
 - 5.2. Im Falle eines Refunds erhält der Benutzer den Betrag immer nach Abzug der bezahlten Transaktionskosten und der zwischen Eventgoose und dem Organisator vereinbarten Vergütung, nämlich der Servicekosten, zurück.
 - 5.3. Eventgoose wird niemals von sich aus einen Refund vornehmen und dies immer mit dem Organisator abstimmen.

Artikel 6. Garantien und Gewährleistungen

- 6.1. Der Benutzer akzeptiert, dass der Dienst nur die Funktionalität und andere Merkmale enthält, wie sie zum Zeitpunkt der Nutzung im Dienst vorgefunden werden ("as is basis"). Eventgoose garantiert weder, dass der Dienst jederzeit und ohne Unterbrechungen oder Ausfälle zugänglich ist, noch dass der Dienst fehlerfrei und/oder vollständig ist. Störungen des Dienstes können auch, aber nicht ausschließlich, durch Störungen der Internetverbindung, Viren und/oder Fehler oder Defekte auftreten.
- 6.2. Der Benutzer garantiert, dass sämtliche von ihm an Eventgoose oder über den Dienst zur Verfügung gestellten Informationen wahr, korrekt und aktuell sind.
- 6.3. Der Benutzer stellt Eventgoose von allen Schäden und Ansprüchen Dritter frei, die auf (i) der Behauptung beruhen, dass eine Aktivität des Benutzers in irgendeiner Weise rechtswidrig ist, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aktivitäten, die gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und/oder den Vertrag verstoßen, oder sich daraus ergeben.

Artikel 7. Geistige Eigentumsrechte

- 7.1. Alle Rechte am geistigen Eigentum des Dienstes, einschließlich der zugrundeliegenden Software und der zugehörigen Quellcodes, Designs, Dokumentationen und dergleichen, gehören ausschließlich Eventgoose und/oder seinen Lizenzgebern.
- 7.2. Der Benutzer erwirbt nur die sich aus dem Vertrag und/oder diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergebenden Nutzungsrechte und nur für diesen Verwendungszweck. Das vorgenannte Nutzungsrecht bezieht sich ausschließlich auf den Objektcode der dem Dienst zugrunde liegenden Software: Das Nutzungsrecht des Benutzers erstreckt sich nicht auf den Quellcode der betreffenden Software.
- 7.3. Das Recht zur Nutzung des Dienstes ist zu jeder Zeit nicht exklusiv, nicht übertragbar und nicht unterlizenzierbar und wird nur unter den Bedingungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen bereitgestellt.

Artikel 8. Datenschutz

- 8.1. Die Nutzung des Dienstes und die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Dienst und im Rahmen des Vertrags unterliegt den Datenschutzrichtlinien von Eventgoose. Eventgoose wird die personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit der Datenschutzerklärung und der Allgemeinen Datenschutzverordnung (AVG) verarbeiten.
- 8.2. Die Teile des Dienstes, über die Tickets bestellt und bezahlt werden können, werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen gesichert, um zu verhindern, dass die personenbezogenen Daten des

Benutzers leichtfertig und/oder unrechtmäßig verarbeitet werden. Diese Maßnahmen müssen in jedem Fall ein Niveau einhalten, das im Hinblick auf den Stand der Technik, die Sensibilität der personenbezogenen Daten und die mit den Sicherheitsvorkehrungen verbundenen Kosten nicht unangemessen ist. Eventgoose wird sich bemühen, unter allen Umständen wirksame Maßnahmen zu ergreifen, kann dies aber nicht garantieren.

- 8.3. Personenbezogene Daten werden auf der Grundlage des Kaufvertrags verarbeitet. Wie Eventgoose mit personenbezogenen Daten umgeht, ist in unserer Datenschutzerklärung beschrieben. Die letztendliche Verantwortung für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten liegt allein beim Organisator. Weitere Informationen finden Sie in der entsprechenden Datenschutzerklärung des Organisations. Eventgoose hat jedoch mit dem Organisator Vereinbarungen über die Verarbeitung personenbezogener Daten getroffen, die er vom Nutzer über den Dienst erlangt. Diese Vereinbarungen bieten unter anderem Garantien in Bezug auf die technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen im Hinblick auf die im Rahmen des Dienstes durchzuführende Verarbeitung im Auftrag des Organisations. Der Benutzer kann sich auch an den Organisator wenden, um Informationen zu erhalten und/oder um seine personenbezogenen Daten, die sich aus dem Kaufvertrag ergeben, einzusehen, zu berichtigen oder zu löschen. Die Verantwortung für die Erfüllung dieser Pflichten liegt beim Organisator. Soweit dies zur Einhaltung der geltenden Datenschutzgesetze erforderlich ist, wird Eventgoose die notwendige Mitwirkung leisten, damit der Organisator seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommen kann. Die Verantwortung für die Erfüllung dieser Pflichten liegt jedoch beim Organisator.
- 8.4. Eventgoose wird ohne vorherige Zustimmung des Benutzers die zu verarbeitenden personenbezogenen Daten nicht (i) an andere Dritte oder (ii) für andere Zwecke als die Erfüllung des Vertrags weitergeben, es sei denn, Eventgoose ist aufgrund der Erfüllung des Vertrags oder aufgrund des geltenden Rechts dazu gezwungen.
- 8.5. Der Benutzer bestätigt und garantiert, dass er/sie mindestens sechzehn (16) Jahre alt ist. Wenn er/sie unter sechzehn (16) Jahre alt ist, garantiert der Benutzer, dass er/sie die Zustimmung seiner/ihrer gesetzlichen Vertreter zur Nutzung des Dienstes hat.

Artikel 9. Haftung

- 9.1. Die Haftung von Eventgoose beschränkt sich für eine Veranstaltung oder eine Reihe von zusammenhängenden Veranstaltungen auf den Ersatz des unmittelbaren Schadens, der dem Benutzer durch eine zurechenbare Pflichtverletzung von Eventgoose aus unerlaubter Handlung entstanden ist, sowie auf die Höhe der von Eventgoose einbehaltenen Gebühren aus den vom Benutzer über den Dienst an den Organisator gezahlten Vergütungen (einschließlich Umsatzsteuer). In keinem Fall übersteigt die gesamte Vergütung für direkte Schäden 100 EUR.-
- 9.2. Eventgoose haftet nicht für indirekte Schäden, einschließlich aller Schäden, die nicht als direkte Schäden gelten, darunter in jedem Fall Folgeschäden, verlorene oder gestohlene Tickets, gefälschte Tickets, andere Arten von Missbrauch oder rechtswidrige Handlungen durch Benutzer, Organisatoren und/oder Dritte, abgesagte Veranstaltungen, zusätzliche Kosten, Schäden, die

durch den Besuch der Veranstaltung verursacht werden oder damit zusammenhängen, Pannen, Wartung und Missbrauch.

- 9.3. Die Haftungsbeschränkung von Eventgoose entfällt, wenn und soweit der Schaden auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz von Eventgoose oder seiner Geschäftsleitung beruht.

Artikel 10. Laufzeit und Beendigung

- 10.1. Der Vertrag wird für unbefristete Dauer abgeschlossen. Der Vertrag kann jederzeit von jeder Partei schriftlich und/oder über den Dienst gekündigt werden.
- 10.2. Eventgoose ist insbesondere berechtigt, den Vertrag sofort zu kündigen, wenn der Benutzer gegen den Vertrag und/oder die Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt. Eventgoose ist auch berechtigt, den Vertrag mit sofortiger Wirkung zu kündigen, wenn der Vertrag zwischen ihr und dem Organisator aus irgendeinem Grund und in irgendeiner Weise (vorzeitig) endet oder aufhört zu existieren.
- 10.3. Die Kündigung kann erfolgen, ohne dass es einer Inverzugsetzung bedarf und ohne dass Eventgoose dem Benutzer gegenüber schadenersatzpflichtig wird.
- 10.4. Jede der Parteien ist berechtigt, den Vertrag aufgrund eines zurechenbaren Versäumnisses bei der Erfüllung des Vertrages aufzulösen, wenn die andere Partei nach Erhalt einer schriftlichen, möglichst detaillierten Inverzugsetzung, in der eine angemessene Frist zur Behebung des Versäumnisses gesetzt wird, wesentliche Verpflichtungen aus dem Vertrag zurechenbar nicht erfüllt.
- 10.5. Wenn der Benutzer zum Zeitpunkt der Auflösung im Sinne des vorigen Absatzes bereits Leistungen in der Ausführung des Vertrages erhalten hat, unterliegen diese Leistungen und die damit verbundene Zahlungsverpflichtung nicht der Aufhebung. Beträge, die Eventgoose dem Benutzer vor der Vertragsauflösung in Rechnung gestellt hat, bleiben in voller Höhe fällig und werden zum Zeitpunkt der Vertragsauflösung sofort fällig.
- 10.6. Bei Kündigung, Beendigung oder Auflösung, gleich aus welchem Grund, ist Eventgoose berechtigt, den Zugang zu dem Dienst sofort zu sperren und alle gespeicherten Daten, einschließlich aller Tickets, zu löschen oder unzugänglich zu machen. Eventgoose ist in diesem Fall nicht verpflichtet, dem Benutzer eine Kopie dieser Daten und/oder des Tickets zur Verfügung zu stellen.
- 10.7. Die Bestimmungen, die dazu bestimmt sind, nach Kündigung, Auflösung oder sonstiger Beendigung des Vertrags bestehen zu bleiben, überdauern die Kündigung, Auflösung oder sonstige Beendigung des Vertrags.
- 10.8. Eventgoose ist berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus dem Vertrag auf einen Dritten zu übertragen, der Eventgoose oder den betreffenden Betrieb im Falle einer Fusion oder Übernahme übernimmt

Artikel 11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

- 11.1. Der Vertrag und die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Nutzung des Dienstes unterliegen niederländischem Recht, es sei denn, eine zwingende Rechtsvorschrift schreibt etwas anderes vor.
- 11.2. Soweit die Regeln des zwingenden Rechts nichts anderes vorschreiben, werden alle Streitigkeiten, einschließlich solcher, die nur von einer Partei als solche angesehen werden, die sich aus dem Vertrag, den Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder der Nutzung des Dienstes und/oder den sich

daraus ergebenden oder damit zusammenhängenden Verträgen ergeben oder damit im Zusammenhang stehen, durch Schlichtung beigelegt. Wenn es sich als unmöglich erwiesen hat, eine Streitigkeit wie oben beschrieben im Wege der Schlichtung beizulegen, wird diese Streitigkeit durch das zuständige Gericht im Bezirk Amsterdam entschieden, es sei denn, eine zwingende Rechtsvorschrift schreibt etwas anderes vor.